

Eignungstest für den Nachfolger

Wenn der Kandidat aus der Unternehmerfamilie stammt:

Frage	Ja	Nein
Er versteht die Nachfolge als Herausforderung und nicht als Status-Frage.		
Er hat von sich aus Interesse an der Nachfolge gezeigt.		
Er hat freiwillig während der Semesterferien im Betrieb gearbeitet.		
Er besitzt die nötigen Grundkenntnisse in Betriebswirtschaft und in der Technik der Branche.		
Er ist wissensgierig.		
Er stellt bekanntes oder Bewährtes, aber auch eigene Entscheidungen, immer wieder in Frage.		
Er nimmt stets seine Vorbildfunktion wahr.		
Er ging bereits eigene Risiken ein und hat die Sache immer einem guten Ende zugeführt.		
Er hat bereits extern Führungserfahrung erworben.		
Er führt seine Projekte – auch gegen den Widerstand anderer – zu Ende.		
Er versteht sich durchzusetzen, ohne den andern zu verletzen.		
Es gelingt ihm manchmal auch den Vater zu überzeugen.		
Er fühlt sich den Mitarbeitern verantwortlich und sieht diese nicht als Produktionsmittel.		
Er pflegt zu Eltern und Geschwistern gleichsam ein gutes Verhältnis.		

Wenn der Kandidat nicht aus der Unternehmerfamilie stammt:

Frage	Ja	Nein
Er hat bereits unternehmerische Funktionen inne gehabt.		
Seine Managekarriere verlief planmässig, ohne Rückschläge.		
Er anerkennt die Kultur und Gepflogenheiten der Unternehmerfamilie.		
Er kann sich mit Vorgaben, auch wenn er zunächst anderer Meinung war, identifizieren.		
Er empfindet das von der Unternehmerfamilie erreichte als herausragende Leistung.		
Es ist für ihn kein Problem, dass die Unternehmerfamilie in wichtigen Fragen die letzte Entscheidungsgewalt hat.		
Er pflegt eine natürliche Distanz zu allen Familienmitgliedern.		
Er denkt wie die Familie liberal und der Vernunft gehorchend situativ nach den besseren Argumenten.		
Er identifiziert sich voll und ganz mit der Arbeitgeberin.		
Die Familienmitglieder sind sich einig, dass zurzeit ein Fremdmanagement der richtige Weg ist.		
Die Aufsichtsorgane des Unternehmens sind professionell und erlauben dem Management ein effektives Arbeiten.		

Die Auswertung

Alle Aussagen zutreffend	Kein Grund zur Sorge. Gratulation!
1 x Nein 2 x Nein	Überprüfen Sie Ihren Nachfolgeentscheid mit einem Vertrauten.
3 und mehr Nein	Ihr Kandidat dürfte ungeeignet sein.